

AMTSBLATT

Große Kreisstadt Leinfelden-Echterdingen

Nr. 17 | 39. Jahrgang

26. April 2013

Die Maibäume werden aufgestellt - Maimarkt in Leinfelden Hocketse unter hohem Stamm

Am Dienstag, den 30. April, werden von den Vereinen in allen Stadtteilen wieder die Maibäume aufgestellt. Die Termine: Musberg/Kirchplatz: 18 Uhr, Bewirtschung durch den TSV Musberg ab 17.30 Uhr. Oberaichen, beim Backhäusle: 18 Uhr, Ausschank ab 17 Uhr durch die Bürgergemeinschaft Oberaichen.

Leinfelden/Neuer Markt: 18 Uhr, für das leibliche Wohl sorgt das Café Bistro Flair.

Unteraichen/Dorfplatz: 17.30 Uhr.

Echterdingen beim Rathaus: 18 Uhr, der Maibaum kommt gegen 17.45 Uhr mit dem Pferdefuhrwerk, begleitet vom Musikverein, der Landjugend-Kindertanzgruppe und der Echterdinger Tracht. Bewirtung durch die TVE-Handballabteilung.

Das Aufstellen der Maibäume am Vorabend des 1. Mai ist ein in vielen Teilen Mittel- und Nordeuropas verbreiteter Brauch. Hochstämmige, verzierte Bäume werden seit alters her in einer Art Prozession zum Dorfplatz getragen und dort aufgerichtet.

Die Maibräuche gehen wohl auf keltische und germanische Frühlings- und Fruchtbarkeitskulte zurück. Schon die Wikinger hatten einen Thorsbaum, auch die Germanen verehrten

Waldgottheiten mit Baumriten. Die Christianisierung konnte die heidnische Sitte nicht unterbinden, im Gegenteil: Der Maibaum wird in einigen Gegenden Marienbaum genannt, und schon bei den Germanen stand der Kultbaum in enger Verbindung mit der "Erdmutter".

Zum traditionellen Maimarkt laden die Stadt Leinfelden-Echterdingen und die Leinfelder Geschäfte dann am Sonntag, den 5. Mai. Im Gebiet Neuer Markt/Echterdinger Straße findet man alles, was ein Krämermarkt zu bieten hat. Auf dem Neuen Markt präsentieren auch Leinfelder Geschäfte ihre Angebote. Neu ist die Anordnung der Marktständen: Der Verkauf findet vor den Geschäften in der Echterdinger Straße zum Gehweg hin statt, um die geöffneten Geschäfte mit einzubeziehen (die auch selbst Waren vor dem Laden anbieten).

In angenehmer Marktatmosphäre ist Gelegenheit zum Bummeln und zur Begegnung. An den Ständen gibt es ein vielseitiges Angebot an Bewährtem und Ausgefallenem, darunter Kunstgewerbliches, Haushalts- und Lederwaren, Textilien und Kosmetik. Auch Imbiss- und Süßwarenstände fehlen nicht.

Kein Markt in Echterdingen

Der Mittwochsmarkt in Leinfelden wird aufgrund des Feiertages am 1. Mai auf Dienstag, den 30. April, vorverlegt.

Der Echterdinger Markt wurde abgesagt! Er findet wieder am Samstag, 4.5., statt.

S-Bahntrasse: Gutachten kommt Bahn übernimmt Kostenanteil des Landes

Nun wird es also doch ein Gutachten über den zu erwartenden Lärm und die Erschütterungen durch Fern- und Regionalverkehrszüge entlang der S-Bahntrasse durch Leinfelden-Echterdingen geben. Die Bahn ist bereit, die Hälfte der Kosten zu tragen und somit den ursprünglich dem Land zugedachten Anteil von einem Viertel an den voraussichtlich rd. 60.000 Euro zusätzlich zu übernehmen.

Die Hälfte der Kosten, 30.000 Euro, trägt die Stadt Leinfelden-Echterdingen. Bahn und Land, so die Vorgespräche im Verkehrsministerium, sollten jeweils 15.000 Euro übernehmen. Ministerpräsident Kretschmann hat eine finanzielle Beteiligung des Landes jedoch abgelehnt.

Der Konzernbevollmächtigte Eckart Fricke hat die Zusage der Bahn bei einem Vor-Ort-Termin der CDU-Landtagsfraktion im Rathaus Leinfelden bekanntgegeben. Damit sei eines der Ergebnisse des Filderdialogs eingehalten worden, betonte er. Die Messpunkte werden von Bahn und Stadt gemeinsam festgelegt. Im Mai will die Bahn das Planfeststellungsverfahren für den Abschnitt 1.3., den Bereich von Rohrer Kurve bis Flughafen, entsprechend ihrer Antragstrasse beim Eisenbahnbundesamt in Gang setzen. Zuvor soll dazu eine öffentliche Informationsveranstaltung stattfinden. (gff)



Aktuelle Fotokunst

Am Wochenende findet die diesjährige Tagung der Deutschen Fotografischen Akademie in Echterdingen mit Präsentationen aktueller Fotokunst statt. Begleitend gibt es Ausstellungen im Stadtarchiv (Bild links: Göran Gnaudschun) und in der Galerie Altes Rathaus.

> Seite 8



Leinfelden-Echterdingen
Die schönste Seite der Filder.

Notdienste

Notrufnummer 112

Sie gilt für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr gleichermaßen und funktioniert von allen Festnetzen und Mobiltelefonen in ganz Europa aus.

Ärztlicher Notfalldienst

Wochenende/Feiertage: Freitagabend und Vorfeiertag von 19 bis 23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 bis 23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Montag bis Donnerstag gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 0711/60 130 60.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK unter der Nummer 0711/60 130 60.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

27./28.4. Dr. Schmid, Aicher Str. 26, Bernhausen, Tel. 703428. 1.5. Dr. Daferner, Otto-Schuster-Str. 35, Nellingen, Tel. 3412476
In Notfällen: 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Wochenende und Feiertage 11-12, 17-18 Uhr. Dienst habenden Zahnärzte unter Tel. 7877755

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

zu erfragen unter Tel. 0711/2628012

Frauen helfen Fraue: Tel. 0711/7949414

Frauenhaus Filder: Tel. 0711/9977461

Telefonseelsorge: Tel. 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Wir sind da. Immer.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienste sind über den Anrufbeantworter des Tierarztes zu erfragen.

Apothekendienst

Fr. 26.4. Markt-Apotheke, Leinfelden, Marktplatz 2, Tel.: 75 31 64

Sa. 27.4. Apotheke z.d. 3 Linden, Harthausen, Harthäuser Hauptstr. 4, Tel. 07158-985610

So. 28.4. Herz-Apotheke, Echterdingen, Bernhäuser Str. 5, Tel. 9 90 95 50

Mo. 29.4. Apotheke am Bahnhof, Bernhausen, Karlstr. 20, Tel. 70 63 25

Di. 30.4. Kristall-Apotheke, Leinfelden, Hohenheimer Str. 11, Tel. 75 53 09

Mi. 1.5. Neue Apotheke, Bernhausen, Bernhäuser Hauptstr. 7, Tel. 70 26 08

Do. 2.5. Rats-Apotheke, Leinfelden, Irisstr. 9, Tel. 75 14 38

Fr. 3.5. Mörike-Apotheke, Plattenhardt, Uhlbergstr. 37, Tel. 77 11 32

Giftnotruf-Infozentrum Tel. 0761/19240

Rufbereitschaft der Stadtwerke außerhalb der Dienstzeit: Tel. 0700-53782389

Stromausfall-Notdienst:

EnBW-Störungsdienst Tel. 800-3629477

Störungsannahme rund um die Uhr.

Notdienst der SHK-Innung Sanitär Heizung Klempner, 10-18 Uhr:

27./28.4. und 1.5. Ciolkowski, Schorndorfer Str. 6, Baltmannsweiler, Tel. 07153-41116

Polizeiposten Kornblumenweg 4, 70771 Leinfelden, Tel. 0711/903770, Mo - Fr 7-19 Uhr

Müllkalender

Hausmüll - alle 14 Tage: Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 6.5., Leinfelden, Musberg, Stetten: 7.5.

Hausmüll - alle vier Wochen: Echterdingen I und Unteraichen: 6.5., Echterdingen II und Oberaichen: 21.5., Leinfelden: 22.5., Musberg, Stetten: 7.5.

Gelber Sack: Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 6.5., Leinfelden: 8.5., Musberg, Stetten: 7.5.

Biotonne: Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 29.4., Leinfelden, Musberg, Stetten: (Mi) 30.4.

Papiertonne: Echterdingen I, II, Unteraichen und Oberaichen: 6.5., Leinfelden: 7.5., Musberg und Stetten: Fr 10.5.

Kompostierungsanlage Stetten

Di 13.00-16.30 Uhr, Mi 13.00-18.00 Uhr

Fr 7.30-11.30 Uhr und 13.00-16.30 Uhr

Sa 8.00-12.00 Uhr

Entsorgungsstation Sielminger Straße, Stetten: Mo-Fr 9.00-12.00 Uhr u. 13.00 - 16.45 Uhr, Sa 8.30-12.30 Uhr

Wertstoffhof Benzstraße: Mi u. Do 16.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Wochenmärkte

Echterdingen: Mi, Sa 7-12 Uhr

Leinfelden: Mi, Sa 7-12 Uhr

Der Wochenmarkt in Leinfelden wird aufgrund des Feiertags am 1. Mai auf Dienstag, den 30. April, verlegt. Der Wochenmarkt in Echterdingen fällt aus!

Musberg: Fr, 14-18 Uhr

Stetten: Do, 7-12 Uhr

Stadtverwaltung

www.leinfelden-echterdingen.de

Sprechzeiten: Mo bis Fr 8-12 Uhr, Mi 14-18 Uhr
Zentrale: Tel. 0711/1600-0

Jugend- u. Bürgersprechstunde bei OB Kleink:
Anmeldung Tel. 1600-215, Frau Rausch

Bürgertelefon, jederzeit aufnahmebereit:
Tel. 75 27 77; Fax 1600-228

Energieberatung der Stadtwerke:
Tel. 1600-570, energieberatung@le-mail.de.

Musikschule

Echterdingen, Stadionstr. 6, ☎ 72249801
musikschule@le-mail.de

www.musikschule.leinfelden-echterdingen.de

Stadtbücherei

www.stadtbuecherei.leinfelden-echterdingen.de
stadtbuecherei@le-mail.de

Bücherei **Echterdingen**, Maiergasse 8, (Zehntscheuer), Tel. 1600-634. Bücherei **Leinfelden**, Neuer Markt 1, Tel. 1600-276.

Di, Do 15-19 Uhr, Mi 10-13 und 15-18 Uhr, Fr 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr.

Bücherei **Musberg an der Eichbergschule**, Schlossbergweg 17, Tel. 7585 7744.

Di, Do 15-18 Uhr. Während der Schulferien Di 15-18 Uhr. buecherei-musberg@web.de

Bücherei **Stetten in der Lindachschule**, Jahnstraße 60, Tel. 4893344

Di, Mi 15-19 Uhr, Do 9-12 Uhr. Während der Schulferien Mi 15-19 Uhr. buechereistetten@googlemail.com

Hallenbad

Leinfelden, Stuttgarter Str. 76, Tel. 1600-261
Einlass bis 1 Stunde vor Badeschluss. Badezeit unbegrenzt. Wb = Warmbadetag

Öffnungszeiten: Di (Wb) 6-21 Uhr, Mi 7-21 Uhr, Fr 7-21 Uhr, Sa 7-17 Uhr, So 7-17 Uhr
Geschlossen: Mo, Do (Schul- und Vereinschwimmen)

Sauna/Dampfbad:

Damen: Di 7-13 Uhr, Mi 13-21 Uhr, Herren: Mi 7-13 Uhr

Gemischt: Di 13-21 Uhr, Fr 7-21 Uhr, Sa 7-17 Uhr, So 7-17 Uhr

Die Lange Saunanacht findet erst wieder im Oktober statt.

Kindernachmittag mit Pluto: Jeden 1. Samstag im Monat von 14-16:45 Uhr

Wassergymnastik: Di und Mi 8 Uhr (kostenlos)

Power-Aqua-Fitness: Mo 16.45-17.30 Uhr, 6 Euro pro 45 min (offener Kurs)

VHS

Geschäftsstelle Leinfelden, Neuer Markt 3
Tel. 1600-315; Fax 1600-305

www.vhs.leinfelden-echterdingen.de

Anzeigenannahme

Nussbaum Medien, Büro Echterdingen, Kanalstr. 17, 70771 L.-Echterdingen.

Tel. 0711/99076-0, Fax 99076-10

Geschäftsanzeigen: fda@nussbaum-wds.de
Privatanzeigen siehe: www.nussbaum-medien.de



**Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Leinfelden-Echterdingen**

Impressum

Erscheint wöchentlich freitags
Herausgeber: Stadt Leinfelden-Echterdingen
Verantwortlich für den Textteil (ausgenommen Vereins-
teil): Klaus Peter Wagner, Marktplatz 1, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Tel. 1600-888 (keine Anzeigen! Anzeigenannahme: Tel. 0711/99076-0)

Fax: 1600-269. www.leinfelden-echterdingen.de

Redaktion: Gisela Fechner, amtsblatt@le-mail.de
Für den Inhalt der einzelnen Beiträge der nicht städtischen Organisationen sind die in den Beiträgen als verantwortlich genannten Personen verantwortlich.

Verantwortlich für den Vereinsteil: „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0
www.nussbaum-wds.de

anzeigen@nussbaum-wds.de
info@nussbaum-wds.de

Druck und Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Zustellung und Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

abonnenten@wdspresservertrieb.de,
www.wdspresservertrieb.de

Bundesverdienstkreuz am Bande für Stadtrat Dr. Joachim Beckmann "Scharfer Blick für das Wesentliche und Machbare"

"Ihr Wort hat Gewicht, Ihre Meinung zählt - nicht nur im eigenen Verein, sondern auch bei den Verbänden und Sportorganisationen, im Gemeinderat und in der Bürgerschaft unserer Stadt." Viel Beifall gab es für die Würdigung von Oberbürgermeister Roland Klenk für einen Mann, der Wegmarken in der Stadt gesetzt hat: Der Bundespräsident hat Dr. Joachim Beckmann das Bundesverdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

OB Klenk überreichte die Auszeichnung im Rahmen eines Festakts in der Zehntscheuer. Zur Feier waren die Familie mit Ehefrau Silke und den Kindern Anja und Martin gekommen, sowie zahlreiche Freunde und Weggefährten, darunter auch Erster Bürgermeister a.D. und Ehrenbürger Eberhard Breitling mit Gattin.

Joachim Beckmann wurde in Pforzheim geboren, verbrachte die Jugendzeit aber im Dithmarschen in Schleswig-Holstein. Das Studium der Luft- und Raumfahrttechnik und die Promotion zum Dr.-Ing. in Energietechnik absolvierte er an der Universität Stuttgart. Dort war er dann mehrere Jahre tätig, außerdem Dozent an der Berufsakademie Stuttgart und FH Rottenburg. Nach weiteren Berufsstationen machte er sich 1993 als beratender Ingenieur für Energie- und Umwelttechnik und Sachverständiger für Wärmewirtschaft, Kraftwerkstechnik und Feuerungstechnik selbstständig. Seine Leidenschaft galt von klein auf dem Sport. Turner, Leichtathlet, Basketballspieler, Fechter, Hobbykicker, Tischtennisspieler, Skifahrer und Läufer - "für sportlichen Einsatz zu leben, heißt Disziplin zu üben und leistungsbereit zu sein", sagte OB Klenk. Als Vordenker und Vorbild, im Vereins- und Sportgeschehen ebenso wie in der Kommunalpolitik, habe Beckmann stets nach dem Grundsatz gehandelt, "dass zu einem gedeihlichen Zusammenleben die Bereitschaft jedes Einzelnen gehört,

mehr als nur seine 'Pflicht' zu tun". Eine lange Liste an Ehrenämtern kann Joachim Beckmann vorweisen. Um nur einige wenige zu nennen: viele Jahre Vorsitz im TSV Musberg, Gründung der Sportgemeinschaft LE, Vorsitz im Württ. Leichtathletikverband. Seit 1994 gehört er dem Gemeinderat für die Freien Wähler an, seit 1996 als stellvertretender Fraktionsvorsitzender. Er ist Mitglied im Kommunalen Arbeitskreis Filder, im Aufsichtsrat der Filderhalle und stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Vereinigten Volks-

bank AG Sindelfingen-Böblingen. "Sie sind ein geradliniger, fachkundiger Mitstreiter, ein Kommunalpolitiker aus Überzeugung", so OB Klenk. "Ihr scharfer Blick für das Wesentliche und Machbare zeichnen Sie in besonderem Maße aus."

"Wie der TSV Musberg heute da steht, ist zu großen Teilen entsprechend Deiner Ideen aufgebaut", würdigte der Vereinsvorsitzende Gerd Studer den langjährigen Mitstreiter: "Wir sind dankbar, dass Du auch nach Deinem Rücktritt als erster Vorsitzender mit Tatkraft dem Verein zur Verfügung stehst." Als Präsent des TSV gab es einen "genussvollen Abend auf Burg Staufenek" für das Ehepaar Beckmann.

Namens des Gemeinderates überbrachte Dr. Hans Huber herzliche Glückwünsche. "Nachhaltige Leistungen" stünden hinter dieser Auszeichnung und ein bewunders-



"Ihre Meinung zählt!" OB Klenk würdigte Joachim Beckmann.

wertes Engagement, für den Sport wie im Gemeinderat: "Ein kritischer Berater der Verwaltung und eine Stütze für die Freien Wähler." Er schätze seinen fachkundigen Rat, denn: "Sie streifen Probleme nie an der Oberfläche. Sie suchen die Ursachen - und vor allem die Folgen." Als Norddeutscher ("ein kleiner Schönheitsfehler") sei Beckmann zudem oft schneller als "wir behäbigen Eingeborenen". So gab es von den Fraktionskollegen einen Korb voll schwäbischer Spezialitäten und die Ernennung zum "Ehrenschwaben", verbunden mit dem Wunsch "auf eine ersprießliche Zusammenarbeit noch für viele Jahre".

Für so viel anerkennende Worte bedankte sich Dr. Beckmann: "Eure Worte sind mir ans Herz gegangen." Er habe nie ein politisches Amt als Ziel gehabt, sondern immer danach gehandelt: "Was mich interessiert, was ich geben kann, das will ich einbringen." Dabei auch einmal kontrovers zu diskutieren und zu erleben, dass man dennoch zusammenfindet, das habe er in der Familie gelernt. Und dort werde der Zugang zum Ehrenamt gelegt.

Wie sehr ihm das Mit- und Füreinander am Herzen liegt, brachte Beckmann mit gewohnt deutlichen Worten auf den Punkt. Das oft beklagte Desinteresse am Ehrenamt betrachte er als Defizit: "Es hat keiner mehr Zeit. Aber man läuft 'Events' nach". Gerade Kinder bräuchten Bewegung, die Möglichkeit zur Kreativität und die Gemeinschaft, einfach: "Selbstwert." Sport könne ihnen all das bieten. "Geografieunterricht auf Englisch nicht."

Er selbst will sich jetzt mehr Muße gönnen. Mit den beiden Enkelkindern genieße er "die Langsamkeit der Zeit". (gif)



Blumen für die Frau an seiner Seite, Silke Beckmann.



Werbegemeinschaft Echterdingen Ralf Schröder ist neuer Vorsitzender

In der Mitgliederversammlung der Werbegemeinschaft Echterdinger Fachgeschäfte wurde Ralf Schröder zum neuen Vorsitzenden gewählt. Schröder hatte 2005 die Nachfolge des Fachgeschäfts für Augenoptik Sassenscheidt in der Hauptstraße 74 übernommen.

Oberbürgermeister Klenk gratulierte dem neuen Vorsitzenden zur einstimmigen Wahl: „Auf Grund Ihres großen Engagements, das Sie für den Einkaufsstandort Echterdingen sehr offensichtlich seit Jahren aufbringen, vernehme ich mit Freude Ihre Identifikation mit unserer Stadt.“ Die Werbegemeinschaft Echterdinger Fachgeschäfte kümmere sich seit mehr als 41 Jahren um die Belange des Einzelhandels und habe in bewährter Kooperation mit der Stadtverwaltung die gewerblichen Strukturen mit gesteuert und mit großem Erfolg zur Weiterentwicklung geführt.

„Ich bin sicher,“ so OB Klenk, „dass Sie in Ihrer neuen Funktion als Vorsitzender Bewährtes weiter tragen und doch notwendige neue Impulse für eine Weiterentwicklung setzen werden, so dass der Einkaufsstandort Echterdingen auch über die Stadtgrenzen hinweg durch seine hohe Dienstleistungsqualität überzeugt und wettbewerbsfähig bleibt.“

Wolfgang Treiber gibt den Vorsitz weiter

Zum offiziellen Abschiedskaffee lud Oberbürgermeister Klenk in sein Büro ein - und natürlich brachte Wolfgang Treiber frische Butterbrezeln mit. Nach 24 Jahren als Vorsitzender der Werbegemeinschaft Echterdingen lässt er die nächste Generation ans Werk. Viele Themen und Aktionen habe die Werbegemeinschaft in seiner Ära erfolgreich angegangen, betonte OB Klenk. „Sie waren für die Stadt ein wertvoller Ratgeber und auch Kritiker.“ Obwohl sich das Einkaufsverhalten durch den Onlinehandel sehr verändert habe, sieht Treiber für den Einzelhandel eine Zukunft. Das ortsnahe Einkaufen funktioniere aber nur über Branchenmix, durchaus Konkurrenz („Der Kunde muss wählen können!“) und Nischenprodukte. Denn: „Wenn es die kleinen Geschäfte nicht mehr gibt, dann geht auch ein Stück Kultur verloren!“ So ganz stressfrei wird es für Wolfgang Treiber dennoch nicht werden, dafür sorgt derzeit die Betriebsverlagerung nach Steinenbronn. Und außerdem sind da noch die beiden Enkelkinder, mit denen der Opa am Zweitwohnsitz im Allgäu mehr freie Zeit genießen will.

Glückwunsch für sportliche Erfolge

Zwei Sportler der LG Leinfelden-Echterdingen haben bei Wettkämpfen Erfolge erzielt. Den 3. Platz und damit die Bronzemedaille im Diskuswurf beim Länderkampf in Ancona errang Patrick Genssle. „Hinter zwei italienischen Mitstreitern waren Sie der drittbeste Werfer und haben sogar den Deutschen U20-Winterwurfmeister hinter sich gelassen“, gratulierte OB Klenk. Den Titel des Deutschen Jugendhallenmeisters im Weitsprung bei den Deutschen Meisterschaften in Halle holte sich Fabian Heinle. „Dieser Erfolg rundet die bereits im Januar errungenen Titel - zweimal Baden-Württembergischer Meister und einmal Vizemeister bei den Baden-Württembergischen Hallenmeisterschaften - ab“, gratulierte OB Klenk.

Straßenarbeiten in der Musberger Straße

In der Musberger Straße, zwischen Weilerwaldstraße und Fichtenweg, laufen Straßeninstandsetzungsarbeiten im Auftrag des Amtes für Umwelt, Grünflächen und Tiefbau in der Zeit vom 29. April bis 10. Mai. Dazu ist eine halbseitige Verkehrsführung mit Ampelregelung erforderlich.

L] BÜRGERSTIFTUNG [E

Aus dem Förderprogramm: Soziale Kompetenz erwerben

Es gibt auch in Leinfelden-Echterdingen psychisch kranke Menschen, die erheblich beeinträchtigt sind, sich in einer Gruppe zu äußern oder nicht in der Lage sind, mit ihren Anliegen auf einen Mitarbeiter zuzugehen. Für diese Menschen wurde ein gesondertes gezieltes Training in einem geschützten Rahmen organisiert. In diesem Projekt lernen sie ihre Hemmungen zu begrenzen und sich mit mehr Sicherheit an andere zu wenden. Das gezielte Training mit Methodik und aufbauenden Übungen bezieht in der Erarbeitung und Durchführung zwei hauptamtliche Mitarbeiter mit ein. Diese bieten nach dem von uns geförderten Projekt Folgetrainings in sozialer Kompetenz an. Für Betroffene aus Leinfelden-Echterdingen ist das Gemeindepsychiatrische Zentrum Fildergebiet in der Sielminger Hauptstraße in Sielmingen zuständig.

Dieses hilfreiche Projekt ermöglicht Menschen die Integration und den Gemeinsinn, der Horizont der Teilnehmer wird erheblich erweitert und es wurde deshalb von unseren Stiftern finanziell unterstützt.

www.buergerstiftung-le.de





Spezialist für Glasfaser-Komponenten höchster Güteklasse

Es begann alles 1958 mit der Bearbeitung von ultra-harten Materialien, Edelsteinen und Nadeln für Plattenspieler. Inzwischen ist die Firma Diamond ein weltweit leitender Lieferant von hochpräzisen Glasfaserlösungen, die für eine reibungslose Datenübertragung von Licht, Ton oder Bild sorgen. Die 1987 als erste Tochter der Diamond SA gegründete Diamond GmbH in Echterdingen zählt mit rd. 50 Mitarbeitern zu den erfolgreichen mittelständischen Unternehmen Baden-Württembergs. Was es heißt, Lichtwellenleiter (= Glasfasern) mit einem Kerndurchmesser von 0,009 Millimeter per Steckver-

bindung zu vereinen, das konnten Oberbürgermeister Klenk und Vertreter des Gemeinderats beim Betriebsbesuch in der Leinfelder Straße 64 verfolgen. In den nächsten drei Jahren werde sich der Bandbreitenbedarf noch vervielfachen, erfuhren sie von Hans Gerber (5.v.l.), Eigentümer und Generaldirektor des innovativen Unternehmens mit Stammsitz im Tessin. Die Entwicklung schreite so rasant voran, dass es noch keinen Ausbildungsberuf für "Fiber-Optik" gibt. Diamond bildet deshalb Systemelektroniker aus und qualifiziert sie dann für dieses Tätigkeitsfeld weiter. *Foto: Bergmann*

Technischer Ausschuss beschließt Straßensanierungsmaßnahmen

Viele Fahrbahnen und Gehwege sind sanierungsbedürftig

Für 1,09 Mio. Euro gibt die Stadt Leinfelden-Echterdingen Straßenbaumaßnahmen in Auftrag. Sie sollen in diesem Jahr in Angriff genommen werden. Erneuert werden schadhafter Fahrbahnasphalt sowie sanierungsbedürftige Gehwege oder auch Bordsteine. Der Technische Ausschuss hat das Vorhaben einstimmig gebilligt. Die Maßnahmen im Einzelnen:

Bahnhofstraße: Im Bereich Neuer Markt bis Marktstraße wird von der Geranien- bis zur Marktstraße eine neue Asphaltdeckschicht eingebaut. Die Instandsetzung im Bereich Geranienstraße bis Neuer Markt wird wegen des Bauvorhabens Godel Bau zurückgestellt.

Kirchenweg: Vorgesehen ist die Sanierung der Fahrbahn und des östlichen Gehwegs im Abschnitt Goethe- bis Schulstraße nach Verlegung der neuen Wasserleitung im Quartal 3/2013. Der westliche Gehweg wurde mit Erschließung des Neubaugebiets Tiefenwiesen ohne Asphaltdeckschicht hergestellt; sie wird jetzt mit eingebaut.

Max-Lang-Straße: Im Abschnitt Hohenheimer Straße bis Meisenweg wird der Fahrbahnasphalt erneuert.

Schubertstraße: Vorgesehen ist, die As-

phaltschichten der Fahrbahn und Gehwege komplett zu erneuern. Die Arbeiten sind nach den Sommerferien terminiert.

Karlsruher Straße: Nach Fertigstellung des „Wohnparks Echterdingen“ und Teilbereichen der „Gartenstadt am Ziegelrain“ soll die Karlsruher Straße im Bereich Hauptstraße bis Gebäude 9 saniert werden, vereinzelt auch die Gehwege.

Nikolaus-Otto-Straße: Zwischen Kreisverkehr Hauptstraße bis zur Gutenbergstraße hat der Fahrbahnasphalt Setzungen und Risse. Die Asphaltdecke und teilweise die Gehwegflächen werden erneuert.

Stadionstraße: Zwischen Klinker- und Esslinger Straße wird der Asphalt erneuert.

Zaunackerstraße: Zwischen Bernhäuser Straße und Gartenstraße weist die Fahrbahn erhebliche Setzungen und Schäden auf. Der Asphaltbelag soll entfernt und komplett erneuert werden. Teilbereiche der Gehwege sind ebenfalls sanierungsbedürftig.

Filderstraße: Im Bereich Kirchplatz zwischen Böblinger Straße und Steinackerweg muss der Fahrbahnasphalt saniert werden. Teilweise müssen die Granitbordsteine und Pflastereinfassungen reguliert werden.

Wiesentalstraße: Von Gebäude 26 bis

Panoramastraße wird die Asphalttrag- und Asphaltdeckschicht erneuert.

Stadträtin Grischtschenko (Grüne) betonte mit Blick auf die Ausschreibungen, dass "das günstigste Angebot nicht immer das billigste" sei. Erster Bürgermeister Otte erklärte jedoch, dass die Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) "eng gefasst" sei; eine Kommune müsse sehr gut begründen, wenn sie nicht dem günstigsten Anbieter den Zuschlag gebe.

Wenn von den Baufirmen die Termine nicht eingehalten werden, sei das ärgerlich, monierte Stadtrat Haug (FDP). Zeitabläufe seien oft witterungsbedingt, erläuterte EBM Otte, und selbst bei Terminverzögerungen lasse der enge rechtliche Rahmen keine Konventionalstrafen zu. Allerdings könne bei "ruhenden Baustellen" der Betrachter nicht abschätzen, ob andere Maßnahmen, wie etwa Dichtungsprüfungen, stattfänden. Straßenbaustellen seien "ein komplexer Bereich".

Es werde auch leiser in den Straßen durch die sanierten Asphaltdecken, sagte Stadtrat Klausner (SPD). Seine Anregung, in der Stadion-/Ziegeleistraße wieder den Zebrastrifen anzubringen, wird derzeit geprüft. (gjf)

Auch in der Zehntscheuer hängt jetzt ein Defibrillator

Zwei Defibrillatoren sind nun in den beiden Begegnungsstätten in Leinfelden und in Echterdingen angebracht und können im Ernstfall Leben retten. Wie schon im Treff Impuls am Neuen Markt hängt jetzt auch im Eingangsbereich des Treff Zehntscheuer in der Maiergasse solch ein „Schockgeber“, der durch gezielte Stromstöße Herzrhythmusstörungen beenden und Menschen vor dem plötzlichen Herztod retten kann.

Der Wander- und Heimatverein Leinfelden hat gemeinsam mit Rat & Tat, der Gruppe des Stadtseniorenrates, die medizinischen Geräte angeschafft und der Stadt gespendet. Rund 1600 Euro kostet ein solches Gerät. Der Wander- und Heimatverein hat dafür den Erlös aus der Bewirtschaftung im Leinfelder Haus gespendet, das Team von Rat & Tat steuerte Einnahmen bei aus seinen kleineren Reparatur- und Montagearbeiten (zu „buchen“ im Treff Impuls immer mitt-



wochs, Tel. 1600-324).

Erster Bürgermeister Otte (3.v.r.) betonte bei der Übergabe im Treff Zehntscheuer, dass beide Geräte nicht nur von den Besuchern der Begegnungsstätten, sondern von jedermann geholt und benutzt werden können. Handzettel in den umliegenden

Geschäften sollen demnächst darauf hinweisen.

Wichtig sei es, sich „zu trauen“, betonte EBM Otte, denn die Handhabung sei auch für medizinische Laien einfach: „Die Geräte erklären und prüfen sich - mit lauter Stimme - selber. Man kann nichts falsch machen.“

Ein neuer Bürgerservice der Stadtverwaltung

Geldbeutel verloren? Im Online-Fundbüro nachsehen!

Sie haben etwas verloren und suchen danach? Mit dem neu eingerichteten Online-Fundbüro der Stadtverwaltung, das auf dem deutschlandweit eingesetzten Programm „Fundinfo“ basiert, ist die Suche einfach und bequem.

Für alle, die einen Gegenstand verloren haben, besteht die Möglichkeit, diesen von zu Hause aus zu suchen

- über die Stadtgrenzen hinweg im Datenbestand aller angebundenen Fundämter
- mit einer Übersicht aller Fundgegenstände in Leinfelden-Echterdingen ab 2013.

Der Weg dahin ist leicht zu finden: Über die

städtische Homepage www.leinfelden-echterdingen.de, dann als Suchbegriff "Fundbüro" eingeben.

Eigentumsansprüche können beim Bürgeramt Echterdingen beziehungsweise beim Bürgeramt Leinfelden geltend gemacht werden.

Bei Verlust oder Fund eines Tieres können Sie sich außerdem mit dem Tierheim im Eichholz in Filderstadt in Verbindung setzen: Tel. 77 75 666.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bürgerämter persönlich oder telefonisch zur Verfügung.

Am Samstag ist Fundsachenversteigerung

Am Samstag, den 27. April, findet ab 9.30 Uhr vor dem Feuerwehrgerätehaus in Echterdingen eine Fundsachenversteigerung statt. Auf der Liste der Fundämter Echterdingen und Leinfelden stehen u.a. Fahrräder, Uhren, Schmuck und vieles mehr. Die Versteigerungsgegenstände können ab 9 Uhr besichtigt werden.



Jubiläumsspende für Kindergarten und Aki

Freude in Musberg über den unerwarteten Geldsegen der ortsansässigen Firma Lorenz Elektrotechnik: Pfarrer Müller (l.) von der Ev. Kirchengemeinde Musberg durfte eine Spende von 1.097,22 Euro für den Kindergartenneubau entgegennehmen, Siggy Kuderna vom Aktivspielplatz Musberg (2.v.r.) erhielt 746 Euro für den Reitplatz. Die symbolischen Schecks überreichten Oliver Lorenz (Maler Lorenz) und Petra Lorenz (Lorenz Elektrotechnik). Für die Stadtverwaltung zeigte sich Bürgermeister Ludwig erfreut über das Engagement der beiden Unternehmen.

Anlässlich des 125-jährigen Firmenjubiläums (50 Jahre Maler Lorenz/75 Jahre Lorenz Elektrotechnik) war für die beiden Musberger Projekte gesammelt worden.



Von Spielpädagogik bis Streitschlichtung: zertifizierte Jugendbegleiter

Sie kommen an ihren Schulen in der Mittagspausen- oder Hausaufgabenbetreuung zum Einsatz. Und dank der absolvierten Qualifikation zum zertifizierten Jugendbegleiter können die Jugendlichen auch im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit künftig an vorderer Stelle mitwirken. Den 15- und 16-jährigen Schülern, die am Fortbildungsprogramm des Stadtjugendrings (SJR) teilgenommen haben, wurden

von SJR-Geschäftsführer Frank Stüber und Bürgermeister Alexander Ludwig jetzt ihre Urkunden überreicht. In 40 Unterrichtseinheiten im Frühjahr haben sie vieles erfahren, was ein Jugendbegleiter wissen muss: von Spielpädagogik und Projektmanagement bis hin zur Streitschlichtung. Hinzu kamen Praxiserfahrungen in Schul- und Ferienprojekten.

Schallschutzprogramm Flughafen Informationen und Formulare im Internet

Mit dem neuen Fluglärmschutzgesetz wurde der Lärmschutzbereich für den Flughafen neu festgesetzt. Eigentümer einer Wohnung können die Erstattung von Aufwendungen für bauliche Schallschutzmaßnahmen beantragen, wenn das Grundstück, auf dem die Wohnung oder das Haus errichtet ist, in der Tag-Schutzzone 1 oder Nacht-Schutzzone liegt. Ob und welche Aufwendungen erstattungsfähig sind, hängt auch davon ab, ob im Rahmen früherer Schallschutzprogramme Förderungen gewährt worden sind. Antragsberechtigte können nun Förderan-

träge stellen. Dafür lohnt sich ein Blick ins Internet: Das neue Schallschutzprogramm für den Flughafen Stuttgart ist online geschaltet. Ob eine Wohnung oder ein Grundstück in den betreffenden Zonen liegt und ob Aufwendungen für baulichen Schallschutz erstattungsfähig sind, kann man mit Hilfe der Adresssuche und der Kartendarstellung prüfen. Außerdem gibt es Formulare für eine leichtere Abwicklung der Erstattung von Aufwendungen.

> www.schallschutzprogramm-flughafen-stuttgart.de



Die Lärmkonturfläche: blau 2012, rot 1978.

Grafik: Flughafen Stuttgart GmbH

Feuerwehren üben Brandeinsatz

Dieser Einsatz dient zum Glück nur der Übung: Als Abschluss einer kreisweiten Truppmannausbildung wird am Samstag, den 27. April, ab 14 Uhr auf dem ehemaligen Brixner-Gelände in Echterdingen in der Dieselstraße 22 eine Brandübung stattfinden. Die Annahme: Ein Kopiergerät im Flur eines Bürogebäudes gerät in Brand, es bildet sich starker Rauch und den Mitarbeitern ist der Weg ins Freie versperrt...

In der Übung werden die Mannschaften der beiden Wehren Ostfildern und Leinfelden-Echterdingen das Feuer löschen und über die Leiter die Menschen aus dem zweiten Obergeschoss "retten".

An dem gemeinsamen Lehrgang der Feuerwehren von Ostfildern und Leinfelden-Echterdingen haben drei Frauen und 13 Männer teilgenommen. Die frisch gebackenen Feuerwehrmänner und -frauen haben bei der Übung am Samstag die Gelegenheit, ihr Wissen in der Praxis zu beweisen. In rd. 85 Stunden haben sie die Grundlagen in Brandbekämpfung, Gelcht, technischer Hilfe und Sprechfunk in Theorie und Praxis gelernt.

> www.feuerwehr-le.de

Sa. 27.4., 10 - 16 Uhr, So. 28.4., 10 - 17 Uhr, DFA-Tagung, Zehntscheuer

Fotokunst vom Feinsten

Aktuelle Fotokunst vom Feinsten bietet die öffentliche Jahrestagung der DFA - ein Forum für alle Kunst- und Fotografie-Fans. Es werden nicht einfach Bilder gezeigt - vor allem wird über das Präsentierte diskutiert, mit dem Publikum. Der Eintritt ist frei.

Unter dem Titel „Welt, Reisen, Selbst, Suche“ stehen zwei Ausstellungen mit Werken dreier Berliner Fotografen, die parallel eröffnet werden:

„Welt, Reisen, Selbst, Suche“

Sa., 27.4., 18 Uhr, Galerie Altes Rathaus, Musberg, Filderstr. 44

Wolfgang Bellwinkel und Sascha Weidner erforschen die eigenen Biografien, was Schauplätze von Osnabrück bis Bangkok umfasst. Bis 12.5., samstags 16 - 18 Uhr, sonntags 11 - 13 Uhr.

Sa., 27.4., 19.30 Uhr Stadtarchiv, Musberg, Schönaicher Sträßle 4

Göran Gnaudschun richtet den Blick auf die Szene der Gestrandeten auf dem Ostberliner Alexanderplatz.

Bis 12.5., samstags 16 - 18 Uhr, sonntags 11 - 13 Uhr

Sa., 27.4., 15 - 21 Uhr, So., 28.4., 14 bis 18 Uhr, Pavillon Oberaichen

"Ohrwurmstage 2013"

Die Musikschule Ohrwurm lädt wieder zum alljährlichen Musikspektakel ein. Fast 200 Schüler/-innen freuen sich darauf, ein buntes Programm zu präsentieren.

Samstag:

15.00 Uhr: Solisten und Ensembles an Keyboard, Klavier und Gitarre

16.15 Uhr: Querflöte, Gitarre und Klavier mit einer bunten Mischung aus Klassik, Folk, Blues und Pop

17.45 Uhr: Klassisches, Romantisches und mehr mit Klavier und Violine

19.00 Uhr: Schlagzeug und Bands

Sonntag:

ab 14.00 Uhr: „Kiddy“, die musikalische Schildkröte - Spaß & Spiel für 3- bis 6-Jährige den ganzen Tag

14.45 Uhr: Klavier-, Keyboard- und Gitarrenschüler/-innen spielen Stücke von „Kuckuck“ über „Pippi Langstrumpf“ bis „Funk The Skunk“

16.00 Uhr: „Kiddy“

16.45 Uhr: Querflöte, Blockflöte, Klavier und Gitarre lassen das Fest harmonisch ausklingen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Eintritt frei.

Ab 3.5., 19.45 - ca. 21 Uhr, Aula der Lindenschule Stetten

Himmel hilf ... wer singt mit?

Der Liederkranz Stetten sucht noch Sänger und Sängerinnen für ein Benefizkonzert am 10. November in der Stettener Kirche. Wir

singen u. a. „Panis angelicus“ von Cesar Franck, „Hallelujah“ von Leonard Cohen und „Who wants to live forever“ von Queen. Wenn Sie Spaß am Singen haben, begleiten Sie unseren Chor doch durch die nächsten Wochen - wir freuen uns auf Sie!



Die Proben sind immer freitags (siehe oben). Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Kontakte: Hanne Rieder, Tel. 795914, kurtrieder@gmx.de

Ortrun Alius, Tel. 9905922, bengel.8@web.de
Chorleiter: Wilfried Warth, Tel. 7977559, wilfried.warth@gmail.com

1.Mai-Hocketse

Am 1. Mai, finden wieder Vereinsfeste und Hocketsen statt:

Mühlentrubel herrscht rund um die Mäulesmühle. Ab 11 Uhr gibt es Weißwurstfrühschoppen. Für zünftige Töne sorgt u.a. der Musikverein Stadtkapelle Leinfelden.

Mühlentrubel ist auch am 9. Mai.

Spielwiesenfest mit böhmischen Klängen und Leckereien vom Grill ist ab 10.30 Uhr an bekanntem Ort im Stadtwald beim Musikverein Echterdingen.

Zur **1.Mai-Hocketse** ab 11 Uhr mit Grillschmaus, Göckele, Kaffee und Kuchen rund um die Stettener Hütte lädt die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins.

Do., 2.5., ab 18 Uhr, Eselsmühle (Stall)

Liederabend

Gunther Rall, der aus Leinfelden-Echterdingen kommt, besingt typische und untypische Lebenssituationen. Dabei erklingen leise Balladen ebenso wie rockige Bluesnummern.



Info: www.rall-lebenslieder.de

VVK im Kaufladen der Eselsmühle, 10 Euro/ermässigt 6 Euro.

3./4./11.5. (20 Uhr), 12.5. (19 Uhr), Saalöffnung 1,5 Std. vor Beginn (Bewirtung), Festhalle Musberg

"Ein Engel auf Bewährung"

Theater- und Kulturverein Musberg (TuK)
Durch einen Irrtum wird Frieder Maurer in die Ewigkeit abberufen. Da er auf Erden ein

sündiges Leben geführt hat und ein miserabler Ehemann gewesen ist, kommt er in die Hölle. Dort schickt man ihn zu Petrus in den Himmel, wo er durch seinen erbärmlichen Gesang und seine Unzufriedenheit auffällt. Petrus schickt ihn auf die Erde zurück und gewährt ihm eine Bewährungschance: Er soll drei Ehen stiften ...

Vorverkauf im Foyer des Bürgersaals: 27.4., 15 bis 17 Uhr. Restkarten ab 30.4. bei Foto-Huzel, Musberg, Haublickstr. 23, Fa. Krämer Haus und Garten, Leinfelden, Stuttgarter Str. 83. Eintritt: 10 Euro, Kinder bis 14 Jahre 5 Euro, Abendkasse +2 Euro.



Der Erlös wird an die evang. Kirchengemeinde Musberg gestiftet, für die Inneneinrichtung des neu zu bauenden Kindergartens.

Di., 7.5., 15 - 15.45 Uhr, Zehntscheuer Echterdingen, Bürgersaal
Figurentheater Unterwegs

Hans im Glück

Eine Wanderung über Stock und Stein nach dem Märchen der Brüder Grimm.



Da sitzt ein Musikant im Gras und pfeift sich was. Ja was? Die Geschichte vom Hans. Dem Hans, der nach Hause wandert zu seiner Mutter, ein Lied auf den Lippen und einen Goldklumpen im Gepäck. Und ein Pferd am Zügel. Und dann eine Kuh. Auch ein Schwein, eine Gans, einen Stein. Mensch, so einer wie Hans hat wirklich Glück. So viel Glück, dass alle mit ihm tauschen wollen. Glück tauschen? Wer weiß? So einer wie Hans, der könnte sogar fliegen.

Für Kinder ab 4 Jahren

Veranstalter: Kulturamt und Stadtbücherei
Eintritt: 4,-/ 3,50 Euro für Gruppen ab 10 Personen

VVK-Stellen:

Buchhandlung Seiffert, Leinfelden,
Tel. 752425

papier plus, Echterdingen, Tel. 65222818

Musberger Buchhandlung, Tel. 7546368

Bücherei Echterdingen, Tel. 1600-634

sowie unter www.reservix.de

Sa., 4.5., 11 Uhr, Stephanuskirche Echterdingen

"Orgelmusik zur Marktzeit"



Bezirkskantor Sven-Oliver Rechner spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und Hans-André Stamm.
Die Orgelmusik zur Marktzeit findet jeden ersten Samstag von Mai bis September statt: 1.6. mit Annerose Niedworok, Ostfildern, 6.7. mit Orgelschüler des Kirchenbezirks Bernhausen, 3.8. mit Christina Rechner, Echterdingen und 7. 9. mit Florian Lill, Stuttgart. Der Eintritt ist frei. Spenden für die kirchenmusikalische Arbeit sind willkommen.

So, 5.5., 15 Uhr, Zehntscheuer

"Ach, du liebes Stinktier!"

Schauspiel für Kinder ab 3 Jahre
Das Stinktier ist unzufrieden und sucht einen Frisörsalon auf. Der Geruch bringt den Frisör aus dem Konzept. Das Wildschwein taucht auf, es ist dem Stinktier in Liebe verfallen. Doch das Stinktier hat andere Pläne. Da aber kreuzen sich die Wege mit einem Jäger, das bringt das Stinktier ins Grübeln... Kann es sich wirklich selbst verwirklichen? Ein originelles Theaterstück, dass eine „tierische Angelegenheit“ ziemlich menschlich nimmt und für heitere Stimmung sorgt.
40 Minuten ohne Pause.
Eintritt: 5 Euro (Kinder), 7 Euro (Erwachsene)
Tel. 820 93 25 oder 57 64 28 09
www.spielwerk-ensemble.de

Sa. 11.5., 17 Uhr, Festhalle Stetten
Kinderchor-Konzert von Peter Schindler.

„Hans, mach Dampf!“



Eine Aufführung des Kinderchores der Linddachsule und des Liederkranzes Stetten. Bei dieser Veranstaltung wird dem Liederkranz Stetten und der Linddachsule eine Patenschaftsurkunde des Schwäbischen Chorverbandes und des Kultusministeriums überreicht werden.

Leitung: Elisabeth Knöpfle-Schäfer. Musikalische Begleitung: Uli Gutscher, Sophie Bolz, Peter Gölz.

Eine fantasievolle Reise durch das Reich des Königs Punimo, zum Doktor Peter Silie, in die Bar zum dicken Hund, zur Käsebande und zum Krokodil am Nil.
Einlass: 15.30 Uhr (Bewirtung).
Eintritt frei.

**Filderhalle
Kongress- und
Tagungszentrum**



Fr., 3.5., , 19.30 Uhr, Großer Saal Filderhalle

Russisches Konzert „Oleg Mityaev“

Weitere Informationen unter:
www.starsarena.de
Veranstalter: Starsarena Konzertagentur

Sa., 4.5., 20 Uhr, Großer Saal

Russische Comedy „KWN“

Einst trafen sich die jungen Mädchen des Dorfes um Kohl für den Winter zu hacken, und die Dorfburschen kamen vorbei, um sie zu unterhalten. Sie sangen Reimlieder, erzählten lustige Geschichten zu heimatlichen Themen und nahmen die Zuschauer auf den Arm.

Der „Kapustnik“ (wörtlich „Kohlabend“) eine rein russische Volkskunst, er wurde zur Grundlage der KWN. 1961 wurde die erste Sendung des „KWN“ als reine Quizshow in der Sowjetunion übertragen. Nach und nach kamen zahlreiche, bekannte Wettbewerbe dazu.

Die besten Witze, lustige Comedians, Improvisationen, schnelle schlagfertige Antworten auf Zuschauerfragen - alles beste KWN-Tradition! Dieser Abend wird unvergesslich!
Veranstalter: Starsarena Konzertagentur

Sa., 11.5., 10-18 Uhr, Großer Saal Fachmesse

Orientalischer Tanzbedarf und Kunsthandwerk

Die Filderhalle wird zum riesigen, quirligen, bunten orientalischen Basar. Händler aus ganz Deutschland bieten alles, was das Herz einer Orientalischen Tänzerin begehrt, von der CD über Tanzrequisiten, Schmuck etc. bis hin zum Profi-Auftrittskostüm. Weiterhin können Kunsthandwerk und schöne Accessoires erworben werden. Im Show-Rahmenprogramm stellen sich regionale und internationale Künstler/-innen und Gruppierungen vor. In Choreographie- und Technik-Workshops kann das eigene Tanzrepertoire erweitert werden.
Eintritt Euro 6,00
Vorverkauf nur an der Tageskasse

**20 Uhr, Großer Saal
Tanzzauber**

Große Abend-Show.
Künstlerinnen und Künstler der Spitzenklasse zeigen ein abwechslungsreiches Programm an Orientalischen Tänzen, Tribal, Folklore, Fantasy- Tänzen etc. Freuen Sie sich auf Tanzkunst vom Feinsten.
Veranstalter: Karawane Tanz- und Kulturgemeinschaft e.V.
Eintritt: VVK Euro 19,50/AK 25,00
Vorverkauf und Informationen: www.karawane-ev.de

**NATIONALES TURNIER
27.+28. APRIL GOLDÄCKERHALLE**



STUTTGART-OPEN

SAMSTAG, 27. APRIL 2013 AB 14.00 UHR
Männer / Junioren / A-Jugend / B-Jugend
SONNTAG, 28. APRIL 2013 AB 9.00 UHR
weibl. Jugend / weibl. Schüler / C-Jugend / D-Jugend / E-Jugend
SPORT-UND SCHWIMMHALLE GOLDÄCKER, LEINFELDER STRASSE 101,
70771 LEINFELDEN-ECHTERDINGEN



www.tsvmusberg.de